

Beschluss-Vorlage 2019/0392 zur Sitzung am 10.12.2019
des STADTRATES

TOP 9

öffentlich

Betreff: Errichtung einer Kompakt WC-Anlage am S-Bahnhof Germering-Unterpfaffenhofen
- Erhöhung des Projektrahmens

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		<input checked="" type="checkbox"/> lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro 30.000,- brutto

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2019	im Investitions-HH <input checked="" type="checkbox"/> 2019	mit Euro 220.000,-	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben	5.7.3.1.0-037290 220.000,- brutto
--	--	-----------------------	---	--------------------------------------

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Am 18.07.2019 wurde vom Stadtrat der Projektbeschluss zur Errichtung einer Öffentlichen Toilettenanlage am S-Bahnhof Germering Unterpfaffenhofen gefasst.

Die genehmigten Projektkosten betragen insgesamt 220.000,- € brutto.

Die Kompakt WC-Anlage wurde am 07.11.2019 öffentlich ausgeschrieben.

3 Firmen haben sich die Ausschreibungsunterlagen heruntergeladen, 1 Firma hat zur Submission am 26.11.2019 fristgerecht ein elektronisches Angebot eingereicht.

Das eingereichte Angebot wurde von der Verwaltung gemäß §16 VOB/A rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Der Bieter ist geeignet und kommt für die anstehende Beauftragung in Betracht.

In der Kostenschätzung aus dem Januar 2019 sind für die Kompakt WC-Anlage samt Gründung ca. 205.000,- € brutto und für die Anpassung der Außenanlagen, Nebenarbeiten und Nebenkosten ca. 15.000,- € brutto ausgewiesen.

Die Kostensteigerung aus dem eingereichten Angebot resultiert für die WC-Anlage einschließlich Gründungsarbeiten mit ca. 7% konjunkturbedingt im Bausektor (Auslastung der Firmen, wachsende Rohstoffpreise). Weitere 6% liegen in aufwendigerer Baustelleneinrichtung durch örtliche Gegebenheiten (Bahngelände / Bahnbetrieb) sowie in technischer und planerischer Bearbeitung begründet.

Im Zuge der detaillierteren Planung kann der bestehende Trinkwasseranschluss des ehemaligen Kiosks nicht verwendet werden. Dieser Anschluss genügt nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik und muss von der Hauptzuleitung aus neu verlegt werden - geschätzte Kosten hier zusätzlich ca. 15.000,- € brutto. (entspricht ca. 7%)

Aus zuvor genannten Gründen resultiert eine Kostensteigerung zum genehmigten Projektrahmen von gesamt ca. 20%. (entspricht ca. 45.000,- €).

Die Verwaltung empfiehlt nach aktueller Konjunkturlage und zusätzlich erforderlicher Maßnahmen, den Projektrahmen für die Kompakt WC-Anlage um 45.000,- € brutto auf insgesamt 265.000,- € brutto zu erhöhen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt nach Beratung, den Projektrahmen von bisher 220.000,- € brutto auf 265.000,- € brutto zu erhöhen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechende Mittel im Haushalt 2020 zu veranschlagen.

Reichpietsch Sebastian

genehmigt OB